

Die „Neue Freie Presse“ in Wien schreibt unterm 5. Oktbr. 1902 über

# Weltall und Menschheit

„Der erste Band dieses groß angelegten Lieferungsverkes, welcher soeben erschienen ist, bedeutet eine hervorragende Bereicherung der populär-wissenschaftlichen Litteratur. Die Gebiete der Geographie, Geologie, Paläontologie einerseits, die Geophysik und Meteorologie andererseits, waren den Laienfleisern bisher kaum zugänglich, da auch die sogenannten populären Werke über diese Materien für den Nichtfachmann viel zu trocken und nicht genügend anschaulich erschienen. In dieser neuen Darstellung aber ist es den Autoren gelungen, alle die Ergebnisse der verschiedenen Zweige der Erdkunde in ihrem Zusammenhange in so leichtfasslicher Form darzustellen, daß sie eine hochanregende Lektüre für jedermann bilden. Dabei sind auf jedem Gebiete der modernste Standpunkt der Wissenschaft ebenso wie die historisch überkommenen primitiven Anschauungen dargelegt und finden die aktuellsten Ereignisse der Erdgeschichte ihre Besprechung. Diesbezüglich sind vor allem die letzten vulkanischen Umwälzungen auf Martinique zu erwähnen. Tausende von Abbildungen, teils im Text, teils auf beigegebenen Tafeln, erleichtern in glücklichster Weise das Verständnis. Die Tafeln, welche nach meist bisher nicht bekannten wissenschaftlichen Originalaufnahmen und Aquarellen hergestellt sind, zeigen eine seltene technische Vollendung und sind von so gründlicher Anschaulichkeit, daß sie ein wertvolles Unterrichtsmittel bilden. Als ganz besonders gelungen sind die farbigen Tafeln zu bezeichnen, bei denen das ganze Rüstzeug der modernen Reproduktionskunst aufgewendet ist. Die mächtige Auflage des Werkes

**50,000 Exemplare**

gibt Zeugnis für die rasche Verbreitung, und die ungewöhnlich vornehme und geschmackvolle äußere Ausstattung kann diese nur fördern.“

**Erscheint in 100 Lieferungen à 60 Pfg. oder  
in 5 Prachtbänden à 16 Mark ord.**

Bd. I liegt abgeschlossen vor, Bd. II erscheint im Dezember, Bd. III, IV, V in 1edsmonatl. Zwischenräumen.

Berlin — Leipzig.

Deutsches Verlagshaus Bong & Co.

Soeben erschien:

## Illustrierter Maler-Kalender für 1903

Taschenbuch

für Dekorationsmaler, Lackirer, Anstreicher  
und verwandte Gewerbe.

= **XXIII. Jahrgang** =

Bearbeitet von G. Weber,  
Ehrenpräses des Deutschen Maler-Bundes.

2 Teile

Preis: In Ganzleinen geb. mit Schloss  
ord. *№* 2.50, no. *№* 1.85, bar *№* 1.65.

In Leder gebunden mit Schloss  
ord. *№* 3.—, no. *№* 2.25, bar *№* 2.—.

Frei-Exemplare 11 pro 10.

Der renommierte Kalender hat sich in Malerkreisen und verwandten Gewerben seiner praktischen Einteilung und seines vortrefflichen Inhalts wegen unentbehrlich gemacht. Trotz der von Jahr zu Jahr gesteigerten Auflage machte sich auch ein Neudruck der Ausgabe von 1902 nötig, um alle Interessenten befriedigen zu können. Die bekannte Ausstattung, sauberer Druck und Einband, sowie holzfreies Papier und gute Illustrationen reihen auch äußerlich diesen Jahrgang seinen Vorgängern würdig an. — Durch anhaltendes Inserieren in Fachblättern werden wir den Absatz nicht unwesentlich unterstützen. — Wir bitten zu verlangen. A cond. nur mässig mit Remissionsrecht und bis 1. Februar 1903.

Leipzig, Oktober 1902.

**Jüstel & Göttel.**

Börtenblatt für den deutschen Buchhandel. 69. Jahrgang.

## Photogravuren - Neuheiten.

(Kupferdrucke auf China.)

Nur direkt und bar!

- |                                                                             |   |                                                                               |
|-----------------------------------------------------------------------------|---|-------------------------------------------------------------------------------|
| P. Söborg, Stiller Weiher.<br>— Entenjagd.                                  | } | Pendants, nur in Imperial-<br>Format. à 10 <i>№</i> .                         |
| C. Tiratelli, Frühling in Italien.<br>Imperial.                             |   | 15 <i>№</i> . (Handkoloriert 50 <i>№</i> .)                                   |
| W. Zirges, Liebesfrühling.<br>— Liebesglück.                                | } | Pendants.<br>Imperial 10 <i>№</i> , Kabinett 1 <i>№</i> .                     |
| A. Holtzbecher, Jugendblüthe.                                               |   | Folio 3 <i>№</i> , Kabinett 1 <i>№</i> .                                      |
| K. Wagner, Bin ich nicht ein schöner Mann? (Dackel am Spiegel).<br>Imperial |   | 10 <i>№</i> , Folio 3 <i>№</i> , Kabinett 1 <i>№</i> , kolorirt das Doppelte. |
| E. Hellmer, Göthe-Kopf (Wiener Denkmal.)                                    |   | Folio 3 <i>№</i> .                                                            |

Ausserdem eine grosse Anzahl hervorragender Sujets in **Kabinett-Format** (80 Nrn.) und als **Estampes-Miniatures** (Format zwischen Kabinett und Karte, nur handkoloriert, 1 *№* ord.), worunter befindlich: **Das Glück im Walde, Herzogin von Devonshire, Waldeszauber, Isæthal, Goethe-Kopf, Virchow, Björnson, Washington etc.** . . . Unsere altberühmten Imperial-Gravuren nach F. v. Lenbach (Bismarck), W. Gause (Königssee), M. Röder (Hain der Hera) etc. bringen wir in empfehlende Erinnerung. Sie sind, wie wenige, zu Geschenkwzwecken geeignet.

Die ersten Berliner Kunstgrossisten, ebenso die Herren Dietrich & Co. in Brüssel und Herr Ludw. Möller in Lübeck liefern unsern Kunstverlag zu Original-Nettopreisen, wir selbst nur direkt und bar gegen spesenfreie Postnachnahme. Illustriertes Verzeichnis auf Verlangen gratis, desgleichen illustr. Listen unserer **Kupferdruck-Elite-Künstlerkarten** und handkolorirten Estampe-Miniatures.

Nur direkt!

Berlin W. 30.  
Frobenstrasse 17.

Nur direkt!

**G. Heuer & Kirmse,**  
Grossherzogl. Sächsische Hofkunstverleger,